# Gemeinde Weßling: Verkehrsinfrastruktur-Maßnahme 30

### Priorität: mittel

#### Lage

Bahnhofstraße zwischen Maibaum und Hausnummer 3 (Friseur)

## Mangel/Problem

Fehlende Geschwindigkeitsbeschränkung für Einbahnstraße mit in Gegenrichtung zugelassenem Radverkehr

#### Maßnahme

Ausweisung eines <u>verkehrsberuhigten</u>
<u>Geschäftsbereichs</u> (VZ 274.1-20 "20-Zone")



## Bemerkungen

- Die aktuelle Beschilderung widerspricht der <u>VwV StVO</u> zu <u>VZ 220 "Einbahnstraße"</u>, nach der die zulässige Höchstgeschwindigkeit bei in Gegenrichtung zugelassenem Radverkehr nicht mehr als 30 km/h betragen darf
- Im Bereich des Bahnhofs gibt es ein besonders hohes Fußverkehrsaufkommen (Bahn- und Bushalte, Gastronomie) und die bauliche Gestaltung orientiert sich am Shared-Space-Konzept
- Verkehrsberuhigte
   Geschäftsbereiche
   sind eine übliche und
   bewährte Lösung für
   das Bahnhofsumfeld
   (z. B. <u>Starnberg</u>)
- Mast (Ostseite) bzw. Laternenmast (Westseite) für Beschilderung bereits vorhanden



Gerhard Hippmann | Referent für Mobilität und Verkehr | g.hippmann@gemeinde-wessling.de